

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Andreas Schumann.

Schumann, Andreas

Rastenburg, 01.02.1741-28.02.1742

3. September 1741

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174760](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-174760)

zu ihm werden lassen. Sie würden sich auch sehr freuen, ihn,
 seinen selbst Gott abzubilden, und künftighin sich selbst,
 seiner mit einander zu begreifen. Darbey dem ihm gezeigt
 würden, daß wenn sie nicht ihr Christen seyn wollten,
 so wäre es sehr bedauerlich, daß sie dem lieben Gott
 um die Veränderung ihrer Gedanken anstehen.

Am 7. October mit guten Gedanken im Herrn die Salz-
 bürger in Krausendorf. Christian Herbig zeigt
 uns, wie er seinen Morgen = Spruch Psalm 89, v. 3. 4. zu
 sich gemacht. Maria Impacherin zeigt, daß
 sie so sehr mit ihr froh will. Willt mich darbey
 um der Ewigkeit, der Gedanke, der Gedanke, damit, sie
 sich über in und mit guten Gedanken, sich mit einander
 lichte. Maria Hammerichin zeigt mit großer
 Freude an, was sie in Luthero redivo gefunden, daß
 der Herr Jesus sowohl ihr Heiland seyn will, als der
 Petri und Pauli. Mit Thiele werden die beiden Herren
 wie bey Jacob Pfander, in dessen Hause Gott =
 suchende Seelen seyn, in, und werden mit einander
 über dem Herrn, durch in frohlich leben. Darbey
 bezeugen